Antragsformular (Stand 15.09.2020)

Anleitungen:

1. **Gliederung des Grundmusters**
	* 1. Antragstellerin/Antragsteller
		2. Maßnahme
		3. Finanzierungsplan
		4. Beantragte Förderung
		5. Begründung
		6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen
		7. Erklärungen
		8. Anlagen
2. **Zum Grundmuster**

**Zu Nr. 2 - Maßnahme -**

Kurze, eindeutige Bezeichnung der beabsichtigten Maßnahme. Umfang, Notwendigkeit usw. der Maßnahme sind unter Nr. 5 - Begründung - zu erläutern.

**Zu Nr. 3 - Finanzierungsplan –**

* 1. Angabe der Gesamtkosten der Maßnahme. Anzugeben sind alle im

Zusammenhang mit der Fördermaßnahme voraussichtlich anfallenden Kosten, unabhängig davon, ob die Beträge zuwendungsfähig (also förderfähig) sind. Die aufgegliederte Berechnung der Kosten ist in der dem Antrag beizufügenden Kostenberechnung darzustellen. Art und Umfang der Kostengliederung sind den förderungsspezifischen Bedürfnissen anzupassen.

* 1. Davon grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben. Grundsätzlich zuwendungsfähig sind nur Kosten, die im Leitfaden des Verkehrsministeriums als förderungsfähige Maßnahmen beschrieben sind. Soweit die Antragstellerin/der Antragsteller zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, ist dies bei der Ermittlung der Ausgaben zu berücksichtigen.
	2. Abzuziehen sind Leistungen Dritter, die im Zusammenhang mit der Maßnahme stehen, also z.B. Entgelte, zweckgebundene Spenden etc.
	3. Auf der Grundlage der so ermittelten zuwendungsfähigen Gesamtausgaben wird die Höhe der Zuwendung ermittelt. Die Zuwendung ist der Betrag, den das Land zu der Maßnahme beisteuern soll.

3.6 Eigenanteil ist der Betrag, den die Zuwendungsempfängerin oder der Zuwendungsempfänger zur Finanzierung der Maßnahme beizutragen hat.

**Zu Nr. 8 - Anlagen -**

Da im Antragsformular die erforderlichen Anlagen nicht erschöpfend aufgezählt werden können, ist die Auflistung ggf. zu ergänzen.

|  |
| --- |
| **Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg****Referat 35: Luftverkehr****Dorotheenstraße 8****70173 Stuttgart** |

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Fördergrundsätzen des Ministeriums für Verkehr
zur Förderung von Investitionen an Verkehrslandeplätzen**

**Betr.:**

**Bezug:** Flugplatzförderung, Az.: 3-3840.7-02/305

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Antragstellerin/Antragsteller**  |  |
| Name/Bezeichnung |  |  |
| Anschrift: | Straße/PLZ/Ort/Kreis |  |
| Ansprechpartner:  | Name/Tel. (Durchwahl)  |  |
| Bankverbindung: | IBAN. | BIC |
| Bezeichnung des Kreditinstituts  |  |
| **2. Maßnahme**  |  |
| Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich: | Luftsicherheit |  | Umweltschutz |  |
| Bezeichnung der Maßnahme: |  |  |
| Durchführungszeitraum: | von/bis |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **3. Finanzierungsplan**  |  |
|  | Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Mittelabfluss) |
| 2021in EUR |
|  |  |  |
| 3.1 Gesamtinvestitionskosten |  |  |
| 3.2 davon grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben (bis zu 50 %) |  |  |
| 3.3 abzgl. Leistungen Dritter  |  |  |
| 3.4 Zuwendungsfähige Gesamtausgaben: | =tets |  |
| 3.5 Beantragte Förderung (Nr. 4)  |  |  |
| 3.6 Eigenanteil |  |  |

|  |
| --- |
| **4. Beantragte Förderung** |
| Zuwendungsbereich | Zuschuss | Anteil an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben in %  |
|  |  |  |
| Summe |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **5.**  | **Begründung**  |
| 5.1 | Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a.: Ziele, Bedeutung für die Luftverkehrssicherheit, Bedeutung für den Umweltschutz, alternative Möglichkeiten) |
| 5.2 | Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme) |

|  |
| --- |
| **6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen für den Antragsteller** |
| Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, die voraussichtliche Höhe und die Tragbarkeit der Folgelasten für die Antragstellerin/für den Antragsteller, Finanzlage der Antragstellerin/des Antragstellers usw. |
| **7. Erklärungen**  |
| Der Antragsteller erklärt, dass 7.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe und Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist jeder Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,7.2 er zum Vorsteuerabzug o nicht berechtigt ist, o berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben (Nr. 3.2) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)7.3 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.7.4 für das Vorhaben keine Zuwendung von einer anderen Stelle des Landes oder von einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt wird oder bewilligt wurde. |

|  |
| --- |
| **8. Anlagen**  |
|  Vollständiger Bauplanentwurf/Bauplan  Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahme und Ausführungsart Kosten- und Finanzierungsplan (Darstellung der Ausgaben des Vorhabens, aufgegliedert in Kostenblöcke, mit einer Übersicht über die Finanzierung dieser Ausgaben) Bauzeitplan unterzeichnete Erklärung über subventionserhebliche Tatsachen |
| .................................................................................... .................................................................................... (Ort/Datum) (Rechtsverbindliche Unterschrift) (………………………………………………………..)(Name, Funktion) |